Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Laboranalysen auf Asbest und künstliche Mineralfasern (KMF) über www.asbest-selbsttest.com

Stand: Oktober 2026

§ 1 Geltungsbereich und Vertragspartner

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Verträge zwischen der SELOS Consulting GmbH, Kuchengrund 8, 71522 Backnang, E-Mail: post@selos-protection.de (im Folgenden „SELOS Protection“ oder „wir“), und ihren Kunden über die Durchführung von Laboranalysen von Materialproben auf Asbest sowie auf künstliche Mineralfasern (KMF) über die Website www.asbest-selbsttest.com.

(2) Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung dieser AGB. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Die Darstellung der Analyseangebote auf unserer Website stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden, ein Angebot abzugeben (Invitatio ad offerendum).

(2) Durch das Absenden des Bestellformulars über die Schaltfläche „Kostenpflichtig bestellen“ (oder eine entsprechende eindeutige Beschriftung) gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Analysevertrags ab.

(3) Der Vertrag kommt zustande, wenn wir das Angebot des Kunden durch eine ausdrückliche Auftragsbestätigung per E-Mail annehmen. Die automatische Empfangsbestätigung des Bestellsystems stellt noch keine Annahme des Vertrags dar.

(4) Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass alle von ihm gemachten Angaben (Kontaktdaten, Rechnungsadresse, Beschreibungen der Proben) vollständig und zutreffend sind.

§ 3 Leistungsumfang und Abgrenzung

(1) Gegenstand des Vertrags ist die chemisch-physikalische Laboranalyse der vom Kunden eingesandten Materialproben auf die beauftragten Schadstoffparameter (Asbest bzw. KMF) sowie die Übermittlung des schriftlichen Laborbefunds per E-Mail.

(2) Der Leistungsumfang umfasst:

Die Laboranalyse der eingesandten Probe(n) auf den beauftragten Parameter,

Die schriftliche Übermittlung des Befundberichts per E-Mail,

Auf Wunsch des Kunden: Eine kostenlose telefonische Erstberatung zur rein fachlichen Einordnung des Laborergebnisses.

(3) Klarstellung und Leistungsgrenzen: Der Laborbefund stellt ausschließlich eine analytische Aussage über die konkret eingereichte Probe dar. Er stellt kein rechtlich bindendes Gutachten, keine öffentlich bestellte Sachverständigenleistung, keine amtliche Messung, keine Gefährdungsbeurteilung und keine Sanierungsempfehlung dar. Für behördliche Verfahren, rechtliche Auseinandersetzungen oder die konkrete Planung von Baumaßnahmen und Sanierungen darf der Befund allein nicht herangezogen werden; hierfür wird die Hinzuziehung von Fachfirmen und öffentlich bestellten Sachverständigen empfohlen.

(4) Probenahme-Kits werden nicht zugesandt. Der Kunde entnimmt die Proben eigenverantwortlich nach der Anleitung auf der Website und versendet diese per Post.

§ 4 Pflichten des Kunden

(1) Der Kunde verpflichtet sich:

1. Die Probenentnahme unter Einhaltung der auf der Website bereitgestellten Sicherheitshinweise und Anleitungen durchzuführen.

2. Jede Probe einzeln in zwei leicht und luftdicht verschließbaren Zip-Beuteln oder vergleichbaren Beuteln (z. B. Gefrierbeuteln mit dichtem Verschluss) zu verpacken: die Probe in den ersten Beutel geben, diesen luftdicht verschließen, in den zweiten Beutel geben und auch diesen luftdicht verschließen. Bei Klebeband-Staubproben wird der geschlossene Schutzbehälter in den beiden Beuteln verpackt. Den äußeren Beutel eindeutig und dauerhaft beschriften (z. B. P1, P2). Ein Versandumschlag ersetzt den zweiten Beutel nicht.

3. Im Bestellformular für jede Probe die erforderlichen Angaben (Beschreibung, Vermutung/Material, Baujahr) zu machen.

4. Eine für die Analyse ausreichende Probenmenge einzusenden (als Richtwert gilt i. d. R. eine handtellergroße Fläche bzw. ca. 1–2 Esslöffel Material).

5. Die genaue Adresse des Probenahmeorts sowie die Rechnungsadresse korrekt anzugeben.

(2) Der Kunde versichert, Berechtigter der Materialprobe zu sein (z. B. als Eigentümer, Mieter oder durch ausdrückliche Bevollmächtigung des Berechtigten).

§ 5 Sicherheit bei der Probenentnahme

Bei Verdacht auf asbesthaltige oder schadstoffbelastete Materialien ist jede mechanische Beanspruchung (Sägen, Bohren, Schleifen, Fräsen), die Staub freisetzt, strikt zu vermeiden. Die Sicherheitsanweisungen auf unserer Website sind zu beachten. Bei Unklarheiten oder größeren Schadstoffflächen wird dringend geraten, eine spezialisierte Fachfirma mit der Entnahme zu beauftragen.

§ 6 Bearbeitungszeit und Befundübermittlung

(1) Die gewöhnliche Analysezeit beträgt ca. 5 Werktage ab dem tatsächlichen Eingang der Probe und des vollständig ausgefüllten Begleitscheins an der Einsendeadresse. Bei Wahl der Option „Express“ beträgt die gewöhnliche Analysezeit ca. 3 Werktage; hierfür wird ein Aufpreis von 30 % auf den Analysepreis berechnet, der im Bestellformular, in der Auftragsbestätigung und in der Rechnung ausgewiesen wird.

(2) Bei unvorhergesehenen Laborverzögerungen oder bei Proben, die aufgrund ihrer Beschaffenheit eine Nachpräparation erfordern, wird der Kunde unverzüglich per E-Mail informiert.

§ 7 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung auf der Website angegebenen Preise. Alle Preise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

(2) Die Portokosten für die Einsendung der Probe an die Einsendeadresse trägt der Kunde.

(3) Zahlungsart: Die Zahlung erfolgt per Vorkasse durch Banküberweisung. Mit der Auftragsbestätigung per E-Mail erhält der Kunde die Zahlungsdaten. Er überweist den bestätigten Betrag unter Angabe der Auftragsnummer als Verwendungszweck innerhalb von 14 Kalendertagen auf das angegebene Bankkonto. Die Rechnung wird nach der Zahlung per E-Mail übermittelt. Dem Kunden steht es frei, zur Beschleunigung eine Echtzeitüberweisung zu nutzen.

(4) Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig.

§ 8 Probenfreigabe und Einsendung

(1) Nach Feststellung des vollständigen Zahlungseingangs erhält der Kunde per E-Mail seinen Proben-Begleitschein sowie die genaue Postadresse des Prüflabors (Einsendeadresse) übermittelt.

(2) Proben dürfen erst nach Erhalt dieser Bestätigung versendet werden. Der ausgedruckte Begleitschein ist der Probensendung zwingend beizufügen. Proben ohne Begleitschein können im Labor nicht zugeordnet werden, was zu Verzögerungen oder Ablehnung der Bearbeitung führen kann.

§ 9 Transportrisiko und Eingangsprüfung

(1) Der Versand der Proben erfolgt auf Gefahr des Kunden. Es wird empfohlen, den Versand mit Sendungsverfolgung durchzuführen.

(2) Gehen Proben beschädigt, mangelhaft verpackt, unleserlich beschriftet oder nicht zuzuordnen bei uns ein, werden wir den Kunden kontaktieren, um das weitere Vorgehen (z. B. Nachreichen einer Ersatzprobe) abzustimmen.

§ 10 Unmöglichkeit der Analyse / Ersatzproben

(1) Sollte eine Analyse aufgrund von Umständen, die in der Beschaffenheit der Probe liegen (z. B. unzureichende Probenmenge, starke Verunreinigung/Kontamination, fehlende Identifizierbarkeit des Materials), nicht oder nur eingeschränkt möglich sein, informieren wir den Kunden unverzüglich.

(2) Wurde die Unmöglichkeit der Analyse durch eine unzureichende oder ungeeignete Probe seitens des Kunden verursacht, bleibt der Vergütungsanspruch für den bereits entstandenen Prüf- und Präparationsaufwand bestehen. Ist die Analyse aus von uns zu vertretenden Gründen nicht möglich, entfällt die Zahlungsverpflichtung bzw. wird eine bereits geleistete Zahlung erstattet.

§ 11 Probenaufbewahrung

Nach Abschluss der Analyse werden die Proben in der Regel für einen Zeitraum von drei Monaten aufbewahrt und anschließend fachgerecht entsorgt, sofern nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder eine abweichende schriftliche Vereinbarung etwas anderes vorsehen. Eine längere Aufbewahrung oder Rücksendung der Probe ist nur nach vorheriger Absprache und gegen gesonderte Berechnung möglich.

§ 12 Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB steht ein gesetzliches Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Widerrufsbelehrung zu.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (SELOS Consulting GmbH, Sparte SELOS Protection, Kuchengrund 8, 71522 Backnang, E-Mail: post@selos-protection.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

SELOS Consulting GmbH

Sparte SELOS Protection

Kuchengrund 8

71522 Backnang

E-Mail: post@selos-protection.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.

§ 13 Haftung

(1) Wir haften unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

(2) Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht). Eine Kardinalpflicht ist eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst

ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. In diesem Fall ist unsere Haftung auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt.

(3) Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die daraus entstehen, dass der Kunde oder Dritte im Vertrauen auf den Laborbefund bauliche, sanierungstechnische oder sonstige Maßnahmen ergreifen, es sei denn, wir haben den Laborbefund vorsätzlich oder grob fahrlässig fehlerhaft erstellt.

(4) Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 14 Gewährleistung / Leistungsstörungen

(1) Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

(2) Ergibt sich ein begründeter Anhaltspunkt für einen Fehler bei der Durchführung der Laboranalyse, werden wir die Analyse mit derselben eingereichten Probe unentgeltlich wiederholen.

(3) Entnimmt der Kunde nachträglich eine neue Probe oder lässt eine Zweitanalyse durch ein Drittlabor durchführen, führt dies nicht automatisch zu einem Gewährleistungsanspruch, da die Beschaffenheit abweichender Proben nicht garantiert werden kann.

§ 15 Urheberrecht und Nutzungsrechte am Laborbefund

Der Laborbefund und die darin enthaltenen Analysen und Ergebnisse unterliegen dem Urheberrecht. Der Kunde erhält an dem für ihn erstellten Laborbefund ein einfaches, nicht übertragbares, zeitlich unbeschränktes Nutzungsrecht für den vertraglich vorausgesetzten Zweck. Eine Weitergabe an Dritte (z. B. Behörden, Gerichte, Fachfirmen) ist im Rahmen der bestimmungsgemäßen Verwendung gestattet. Eine kommerzielle Verwertung oder Veröffentlichung des Befunds bedarf unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung.

§ 16 Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt streng nach den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Ergänzende Informationen sind in der Datenschutzerklärung unter www.asbest-selbsttest.com/datenschutz zu finden.

§ 17 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG). Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

(2) Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag das für den Sitz der SELOS Consulting GmbH zuständige Gericht (Amtsgericht Backnang bzw. Landgericht Stuttgart).

(3) Wir sind zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften (§ 306 Abs. 2 BGB).

Unternehmensangaben:

SELOS Consulting GmbH · Kuchengrund 8, 71522 Backnang

Sparte: SELOS Protection

E-Mail: post@selos-protection.de

Handelsregister: HRB 784386 (Amtsgericht Stuttgart)

USt-IdNr.: DE 352271696